

L00729 Arthur Schnitzler an  
Richard Beer-Hofmann, 4. 10. 1897

Wien, 4. 10. 97.

Lieber Richard, Sie teleph. mich immer an, wenn ich nicht zu Haus bin. Vormit-  
tag bin ich nämlich auf dem Land. Schauen Sie doch einmal Nachmittag bevor Sie  
nach Heiligst. fahren, zu mir herauf. Ich möchte auch gern einmal mit Ihnen hin-  
5 aus. Hugo schreibt mir, er kommt nächste Woche nach Wien und möchte Ihnen  
und mir viel vorlesen.

Herzlich Ihr

Arthur.

Ich arbeite sozusagen.

(w. o.)

✍ Versand durch Arthur Schnitzler am 4. 10. 1897 in Wien  
Erhalt durch Richard Beer-Hofmann im Zeitraum [4. 10. 1897 – 8. 10. 1897?] **Ort fehl-  
lend**

♥ CUL, Schnitzler, B 8.1, S. 66.

Brief, maschinenschriftliche Abschrift, 1 Blatt, 1 Seite, 386 Zeichen  
Schreibmaschine

Ordnung: von unbekannter Hand nummeriert: »105«

▣ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Herausgegeben  
von Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: *Europaverlag* 1992, S. 113.

9 w. o. ] »wie oben«: Verweis auf frühere Stelle der Briefabschrift. Der Brief wurde in die  
Wollzeile 15 geschickt.

## Index der erwähnten Entitäten

HOFMANNSTHAL, HUGO VON (1. 2. 1874 Wien – 15. 7. 1929 Rodaun), *Schriftsteller*, 1

**Wien**

**I., Innere Stadt**

Wollzeile 15 (»Berthahof«), *Wohngebäude*, 1<sup>K</sup>

**XIX., Döbling**

Heiligenstadt, 1

**Wien**, *Verwaltungsgebiet*, 1

QUELLE: Arthur Schnitzler an Richard Beer-Hofmann, 4. 10. 1897. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00729.html> (Stand 15. Februar 2026)